



Eurovir Hygiene-Institut

Rabies & Antivirale Validierung
<http://eurovirhygiene.freeyellow.com>

Biotechnologiepark
Luckenwalde

Wir laden ein zum

1. Internationalen Welt-Tollwut -Tag
und tagen am 12. September 2007
von 15.00 - 18:00 Uhr im
Communication Center (CCB) des
Biotechnologieparks Luckenwalde.



Tollwut-Impfung
macht der Tollwut den
Garaus.

Referenten:

Frau Amtstierärztin Dr. Münch, Leiterin des
Amtes für Gesundheit und
Verbraucherschutz im Lkr. Teltow-Fläming,
Luckenwalde

Frau OVR Dr. Backmann, Leiterin des
Grenzveterinärdienstes Schönefeld-
Flughafen im LVLV

Frau Dr. Liebold, Tollwut-Beratungs- und
Impfstelle des Ernst v. Bergmann
Klinikums, Potsdam

Herr PD Dr. Thraenhart, Direktor des Eurovir
Hygiene- Instituts, Luckenwalde

Agenda:

14:45 Einlass

15:00 Begrüßung und Eröffnung

Dr. O. Thraenhart

Landrat P. Giesecke

Frau Dr. S. Münch

15:30 Wo tritt die Tollwut noch seuchenhaft auf
und warum? Die "Alliance for Rabies Control"
wirbt für "Zusammenarbeit, um die Tollwut
auszurotten"

Herr Dr. O. Thraenhart

15:45 Tollwutdiagnostik bei Tieren zur
Überwachung der Tollwut-Freiheit im Landkreis
Teltow-Fläming

Frau Dr. S. Münch

16:00 "Überlebensstrategie" des Tollwutvirus
und wirksamer Schutz von Mensch und Tier vor
der Tollwut. (Pathogenese, Zellkulturimpfstoffe
und Impfschemata zur Vorbeugung und
post-expositionellen Therapie nach Biß,
Immunabwehr u.a.)

Herr Dr. O. Thraenhart

16:30 Kooperation von Human- und Veterinär-
medizin auf dem Sektor der Tollwut

Frau Dr. S. Münch

16:45 Erfahrung der Tollwut-Beratungs- und
Impfstelle des Ernst v. Bergmann Klinikums

Frau Dr. I. Liebold

17:00 Vorschriften für die Einfuhr von
Heimtieren im Reiseverkehr

Frau Dr. J. Backmann

17:30 Podiums-Diskussion nach den Vorträgen
mit allen Referenten

Weitere Diskussionen bei anschließendem
kleinen Imbiss.

Einige der Themen, die besprochen werden:

Wie das Tollwutvirus den Organismus "manipuliert", täuscht und die Weiterverbreitung auf den nächsten Patienten erreicht (Pathogenese).

Warum die heute verwendeten Zellkulturimpfstoffe gegen die Tollwut für den Menschen nebenwirkungsarm und schutzbildend (immunogen) sind.

Warum auch bei Kindern und Schwangeren bei Exposition mit dem "Essener- Impfschema" zur Vorbeugung und Behandlung nach Biß aber vor Beginn der Symptome geimpft werden kann.



Gibt es eine Chemotherapie zur Behandlung der Tollwut nach Beginn der Symptome, z.B. mit Ketamin (Neue Erkenntnisse: nein).

Wie erfolgt die Beurteilung eines Infektions-Risikos nach Kontakt oder Biß?

Warum Empfehlung zur vorbeugenden Tollwut-Impfung von Erwachsenen und Kleinkindern vor Aufenthalt in tollwut-

endemischen Ländern.

Sollen Hunde jedes Jahr oder alle 3 Jahre geimpft werden?

Untersuchung der Tollwutimmunität von Hunden, Katzen und Frettchen in dem von der EU zertifizierten und hierfür weltweit akkreditierten **EUROVIR Hygiene-Institut** für den grenzüberschreitenden Reiseverkehr.

Wie sind die Vorschriften für die grenzüberschreitende Reise mit Hunden und Katzen?

NB.: Stellen Sie die Sie bewegenden Fragen zur Tollwut in der abschließenden Podiumsdiskussion.

Dieses Symposium wird durch finanzielle Zuwendungen als Bildungs-Grants von Eurovir ermöglicht.

EUROVIR Hygiene-Institut
Tollwut: Laboruntersuchungen & Impfberatung



Tollwut-Impfung macht der Tollwut den Garaus!

Trotzdem sterben nach wie vor weltweit 55.000 Menschen an der Tollwut jedes Jahr. Davon sind ca. 65% Kinder, Kinder haben das größte Risiko

Ungefähr 100 Kinder sterben pro Tag an der Tollwut!

Wir wollen helfen. Jeder, der Kontakt zu Tieren hat, kann in Europa beitragen, dass die Situation hier so optimal bleibt, wie sie jetzt ist, z.B. durch regelmäßige Impfung des Hundes und der Katze, oder durch Einhaltung der Regeln zum Verreisen mit Katze und Hund im grenzüberschreitenden Verkehr.

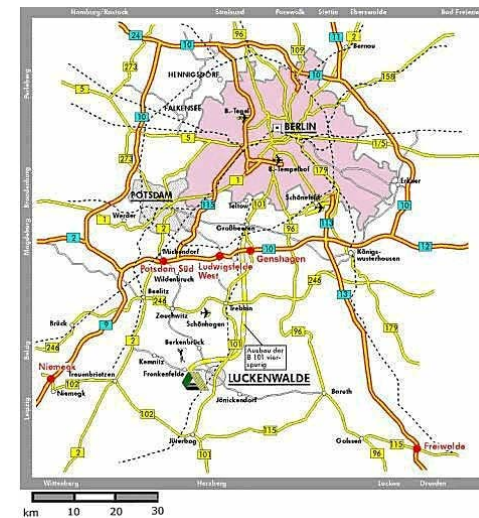
Unter dem internationalen Motto "Working together to make rabies history" bitten wir Sie, für ein Projekt für den Schutz von Kindern in Thailand zu spenden. (Kooperation: Prof. Thiravat Hemachudha, Universität Bangkok, Neurologie, Bangkok, Thailand und PD Olaf Thraenhart.)

Zielgruppe: Tierärzte, Ärzte, Apotheker, Jäger, Förster, Mitarbeiter/innen aus Gesundheits- und Veterinärämtern von Kommunen, Fledermausbiologen, Hunde- und Katzenbesitzer, Besitzer von Tierpensionen, interessierte Bürger/innen

Das **EUROVIR Hygiene-Institut** ist ein mikrobiologisch-medizinisch ausgerichtetes Institut mit vor allem 2 virologischen Schwerpunkten: (i) Als von der EU zertifiziertes und weltweit von Ministerien zugelassenes Labor für die Prüfung des Tollwut-schutzes von Hunden und Katzen untersuchen wir Seren, die aus aller Welt (zz. 42 Länder in Asien, Mittel- und Südamerika, Europa) kommen. (ii) Untersuchen wir, ob Desinfektionsmittel und Waschverfahren in der Waschmaschine wirksam sind. Förderung durch das Land Brandenburg und die EU.

14943 Luckenwalde
Tel.: 03371 681- 269 Fax: 03371 681-275

Anfahrt: Das **EUROVIR Hygiene-Institut** liegt im Biotechnologiepark, ca. 50 km südlich von Berlin, und ist mit dem Auto und der Bahn gut erreichbar. Zwischen Bahnhof und dem Biopark verkehrt ein Shuttlebus.



Bitte melden Sie sich unter Tel. 03371 681-520 (BiAW GmbH) an. Informieren Sie uns gleichfalls, ob Sie Tagungsunterlagen haben möchten (z. B. "Handsout" der Vorträge); hierfür werden wir Sie um einen Unkostenbeitrag von 10 € an der Tageskasse bitten. Höhere Beträge werden dem Spendenfonds **Tollwut-Impfung macht der Tollwut den Garaus!** gut geschrieben.

Dank für die ausgezeichnete Zusammenarbeit bei der Vorbereitung der vorliegenden Veranstaltung an die **Life Science Akademie Luckenwalde**, der gemeinsamen Aus- und Weiterbildungsplattform von Biotechnologiepark Luckenwalde GmbH, BiAW Brandenburgisches Institut GmbH und TWZ Technologietransfer- und Weiterbildungszentrum e.V. an der Technischen Fachhochschule Wildau sowie dem **Biotechnologiepark Luckenwalde** - hier insbesondere Herrn Dipl.-Ing. Christoph Weber - für die angenehme langjährige Zusammenarbeit und Unterstützung!

<http://eurovirhygiene.freeyellow.com>
E-Mail: thraenhart@web.de